

**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 305 Radkilometer

Tourencharakter

Bis Tag 5 durchgehend flach, dann teilweise hügelig. Geradelt wird auf asphaltierten Damm- und Wirtschaftswegen sowie verkehrsarmen Nebenstraßen. Kurze Abschnitte auf stärker befahrenen Straßen!

Anreisetermine SA 27.03. – 09.10.

Saison 1: 27.03. – 16.04. | 25.09. – 09.10.

Saison 2: 17.04. – 21.05. | 04.09. – 24.09.

Saison 3: 22.05. – 03.09.

Sondertermine auf Anfrage!

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Mestre/Venedig
- Flughafen Venedig oder Treviso
- Kostenloser Hotelparkplatz bzw. Parkplatz/Garage, ca. EUR 50,-/Woche, keine Reservierung möglich

Preise

Buchungscode	IT-VERVF-08X
Saison 1	899,-
Saison 2	949,-
Saison 3	999,-
Zuschlag EZ	279,-
Leihrad	85,-
Leihrad-PLUS	129,-
Elektrorad	189,-

3***- und 4****-Hotels

Zusatznächte

	GP	EZZ
Venedig/Festland	69,-	49,-
Florenz	115,-	89,-

Venedig – Florenz

RIALTO, DANTE, PONTE VECCHIO.

Sie starten in der beeindruckenden Lagunenstadt Venedig, am Ende der Tour genießen Sie toskanisches Flair in Florenz. Dazwischen radeln Sie durch beinahe unentdecktes, attraktives Land. Kiwis, Pfirsiche, Melonen, Wein und Sonnenblumen am Wegesrand, Vogelgezwitscher im Ohr, freundliche Fischer winken von ihren Pfahlbauten entlang der Kanäle. Fernab der Touristenströme warten die Etappenorte, um von Ihnen erkundet zu werden. Sie genießen eine Tasse Cappuccino in einem der gemütlichen Cafés auf den einladenden Piazze und belauschen dabei die Einheimischen bei ihren gestenreichen Diskussionen über Kunst, Kultur, Sport oder Politik. Reden Sie mit! Radeln Sie mit!

1. Tag: Anreise nach Venedig/Mestre/Marghera

Das Hotel liegt am Festland vor Venedig mit guten Busverbindungen in die Lagunenstadt. Zum Start der Reise ist für Sie unweit des Markusplatzes eine kleine Grappa-Degustation vorbereitet!

2. Tag: Marghera/Mestre/Venedig – Chioggia/Sottomarina (ca. 35 km)

Toureninformation und Radausgabe. Am Radweg über die Freiheitsbrücke nach Venedig. Mit der Fähre zum Lido und mit dem Rad weiter über Pellestrina mit herrlichem Blick über das Meer nach Chioggia. Ein ruhiges Städtchen, das an die venezianische Seeherrschaft erinnert und zum Verweilen einlädt. Übernachtung in Chioggia/Sottomarina mit weitem Sandstrand.

3. Tag: Chioggia/Sottomarina – Adria (ca. 50 km)

Auf verkehrsarmen Wegen an die Etsch, durch fruchtbare Felder, Melonenplantagen und stille Dörfer bis nach Adria – einer freundlichen, kleinen Stadt mit viel Charme. Gegründet von den Etruskern wegen der Nähe zu Etsch und Po, sind heute die verzweigten Kanäle, engen Gassen und gemütlichen Cafés Anziehungspunkte für Besucher.

4. Tag: Adria – Comacchio/Umgebung (ca. 65 km)

Ein kurzes Stück zunächst entlang des längsten Flusses Italiens, dem Po. Danach geleitet sein Seitenarm – der Po di Goro – mitten durch sein Mündungsdelta Richtung Meer. Vielleicht noch eine Abkühlung in der Adria bevor das bezaubernde Comacchio erreicht ist? Prachtige Palazzi, reich geschmückte Kirchen und zahlreiche Brücken zeugen noch vom einst durch die Salzgewinnung erlangten Wohlstand.





Touren-Highlights ...

- Per Rad über Venedigs „Inseln“
- Flamingos im Po-Delta
- Weltbekannte Mosaiken in Ravenna
- Durch Florenz mit dem Rad

5. Tag: Comacchio/Umgebung – Ravenna (ca. 65 km)

Die erste Hälfte der Tagesetappe steht ganz im Zeichen des Naturparks „Delta del Po“ mit seiner einzigartigen Flora und Fauna. Auf einem Damm glaubt man mitten durchs Wasser zu radeln, während nur wenige Meter entfernt Flamingos nisten. Nach einer kurzen Fährfahrt radeln Sie entlang der Küste. Weite Strände begleiten Sie bis nach Ravenna. Kunst und Kultur der Hafenstadt ziehen Besucher in ihren Bann.

6. Tag: Ravenna – Brisighella (ca. 55 km)

Die Ausläufer des Apennins bilden sanfte Hügel und verändern somit das Landschaftsbild. Faenza, ein bezauberndes Städtchen mit weltbekannter Keramik, ist bald erreicht. Gerne lassen sich die Künstler beim Bemalen über die Schulter blicken. Weiter ins Etappenziel Brisighella, ein idyllisches, mittelalterliches Dörfchen, überragt von der Rocca Veneziana und dem Torre Orologio.

7. Tag: Brisighella – Florenz (ca. 35 km + Bahnfahrt)

Der Tag beginnt mit einer herrlichen Bahnfahrt durch die wilde Bergwelt des Apennins bis Borgo San Lorenzo. Mit dem Rad müssen zwei kurze Steigungen erklimmt werden. Die Belohnung ist eine berauschende Abfahrt über Fiesole nach Florenz, der geschichtsträchtigen Hauptstadt der Toskana.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Diese Tour ist kombinierbar mit den Touren Bozen – Venedig, Florenz – Rom oder Toskana Rundfahrt.



Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 24-Std.-Ticket für Venedig (gültig für öffentliche Verkehrsmittel)
- 1 Bahnfahrt Brisighella – Borgo San Lorenzo inkl. Rad
- 1 kleine Grappa-Probe in Venedig
- Eigene Ausschilderung
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus jeden Sonntag Vormittag EUR 85,-/Person inkl. Rad, Reservierung erforderlich

Hinweis

- Radtickets für Fahrfahrten in Venedig in Eigenregie, ca. EUR 3,-/Rad
- Fährfahrt nach Marina di Ravenna in Eigenregie, ca. EUR 2,-/Person inkl. Rad
- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten